



Erreichen ein immer höheres Lebensalter: die Milchkühe im Kreis Düren.

Auszeichnungen für Rinderzüchter in der Region

Kreis Düren. Die Rinderzüchter im Kreisgebiet sind nach eigenen Angaben zufrieden. In der Jahreshauptversammlung des Rinderzuchtvereins für den Kreis Düren bescheinigte Axel Kratzenberg von der Landwirtschaftskammer des Landes Nordrhein-Westfalen, „das Tierwohl wird in den Kuhställen des Kreises Düren gelebt“. Das immer höhere Lebensalter der Milchkühe sei auf hervorragende Pflege und Haltung zurückzuführen.

Neben Kratzenberg, dem Fachtechnischen Berater der Kammer NRW, hatte auch Kreisgeschäftsführer Andreas Ramminger Erfreuliches zu berichten.

Ehrenurkunden der Rinder-Union West für besonders hohe Leistungen in der Rinderzucht erhielten die Eheleute Erkens (Aldenhoven), Rainer Hoffmann (Hürtgenwald), Plum GbR (Aldenhoven), Bruno Schumacher (Hürtgenwald), Willi Thelen (Düren) und Thomas Theune (Titz).

Der Rinderzuchtverein Kreis Düren zeichnete mit Ehrentafeln für hervorragende Leistungen in der Milchviehhaltung und Qualitätserzeugung in der gesamten Milchviehherde die Landwirte Heinz-Josef Schmitz (Titz), Bruno Schumacher (Hürtgenwald) und Thomas Theune (Titz) aus.

Thomas und Georg Theune aus Titz konnten als besondere Auszeichnung die Silberne Medaille der Landwirtschaftskammer NRW entgegen nehmen.

Bedauert wurde in der Jahreshauptversammlung, dass im vergangenen Jahr aufgrund des schlechten Milchpreises und der damit verbundenen wirtschaftlichen Einbußen einige Betriebe trotz guter Zuchtergebnisse die Milchviehhaltung aufgaben. (sps)

Zulassung Züchtung S. 3. 17